

Pflichtpraktikum FW – Ziele, Lehrplanbestimmungen, Europass-Qualifikationen

Der geltende Lehrplan der Fachschule für wirtschaftliche Berufe (SV-LP 2014) enthält ein 2-monatiges Pflichtpraktikum zwischen der 2. und 3. Klasse als Voraussetzung für den Abschluss der 3-j. FW:

C. Pflichtpraktikum

Bildungs- und Lehraufgabe:

Die Schülerinnen und Schüler

- können ergänzend zu den in der Ausbildung bisher erworbenen Kenntnissen und Fertigkeiten in einem facheinschlägigen Unternehmen ... jene Gewandtheit der Berufsausübung vertiefen, die den Anforderungen des jeweiligen Berufsfeldes an Absolventinnen und Absolventen der Schulart entspricht;
- können die in der Schule erworbenen Sachkompetenzen in der Berufsrealität umsetzen;
- haben einen umfassenden Einblick in die Organisation von Betrieben;
- wissen über Pflichten und Rechte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Bescheid und können die unmittelbare berufliche Situation daraufhin überprüfen;
- sind in der Lage, sich Vorgesetzten sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gegenüber freundlich, korrekt und selbstsicher zu präsentieren;
- können aus der Zusammenschau der Unterrichts- und Praxiserfahrung eine positive Grundhaltung zum Arbeitsleben insgesamt und zum konkreten beruflichen Umfeld im Besonderen erwerben.

Zeitlicher und sachlicher Rahmen:

Zwischen der 2. und 3. Klasse im Ausmaß von zwei Monaten (Vollzeit) in Betrieben der Wirtschaft, der Verwaltung, des Tourismus oder der Ernährung.

(Auszug aus SV-Lehrplan 2014, gültig für die Ausbildungsgänge ab 2014/15 bzw. 2015/16)

Die im Lehrplan angesprochenen Berufsfelder der FW-AbsolventInnen sind in den Europass-Zeugniserläuterungen angeführt und hier auszugsweise zitiert:

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ABSCHLUSSZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND (3)

Mitarbeiter/in oder Unternehmer/in in Tätigkeitsfeldern in verschiedenen Zweigen der Wirtschaft, der Verwaltung, des Tourismus und der Ernährung sowie im Sozial- und Gesundheitsbereich auf mittlerer kaufmännischer und administrativer Ebene, z.B. Gastgewerbeeinkäufer/in, Fachkraft für Küche und Service, Büroangestellte/r, Sekretär/in, Hotelkaufmann/frau, Hotelsekretär/in, Kanzleibedienstete/r, Sachbearbeiter/in im Verkauf, Kundenbetreuer/in, Teamassistent/in.

Darüber hinaus Grundausbildung u.a. für: Fremdsprachenkorrespondent/in, Redaktionssekretär/in, Personalsachbearbeiter/in.

Sollte es nicht möglich sein, die gesamten 2 Monate im Sommer 2016 zu absolvieren, ist die unterrichtsfreie Zeit bis zum Ende der 3. Klasse für die fehlenden Praktikumstage zu nutzen!!

Dr. Wolfgang Waxenegger, 2.5.2016